

gut versorgt

Das Kundenmagazin der Stadtwerke Nürtingen GmbH

1/2021



NT-WiFi-Netz in der City
Ausflugstipp

Seite 4
Seite 7

Editorial



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, die Corona-Pandemie hat uns immer noch fest im Griff. Leider mussten wir den Start in die Freibadsaison 2021 verschieben (Seite 11).

Dennoch sollten wir das Thema Klimawandel nicht aus den Augen verlieren, denn dieser ist ein Thema für die nächsten Generationen. Aber handeln müssen wir jetzt! Ihre Stadtwerke Nürtingen GmbH ist schon lange aktiv im Ausbau erneuerbarer Energien.

Und so freue ich mich sehr, Ihnen in dieser Ausgabe die Neuigkeiten aus der Welt der Energie sowie der Telekommunikation vorzustellen.

Gleich auf Seite 3 lesen Sie, wie Sie mit Bienenstrom gleichzeitig auch die Artenvielfalt auf den Feldern und Wiesen unterstützen können.

In Zeiten von Homeoffice- und schooling weiß ein jeder eine sehr gute Internetverbindung zu schätzen. Seit Jahren verfolgen wir den Ausbau einer leistungsstarken Glasfaser-Verbindung. Wie Sie als unsere Kunden davon profitieren können, erfahren Sie auf den Seiten 8, 9 und 10.

Und wissen Sie schon, dass in Nürtingen mittlerweile 18 Ladesäulen zum Stromtanken zur Verfügung stehen? Wo es die allerneuesten gibt, erfahren Sie auf Seite 6. Mehr zum Thema E-Mobilität gibt es auf Seite 15 unter der Rubrik „SWN Marktcheck“. Erhalten Sie regelmäßig das „Client Heft“? Dann freuen wir uns über Ihre Unterstützung, indem Sie an unserer Umfrage (Seite 5) teilnehmen.

Dies und viele interessante Themen mehr haben wir für Sie wieder informativ zusammenmengestellt. Viel Spaß beim Lesen!

Bleiben Sie gesund!

Ihr

Volkmar Klaußer
Geschäftsführer

Inhalt

Bienenstrom: Das Engagement für die Artenvielfalt und gegen das Insektensterben wächst weiter	Seite 3
NT-WiFi-Netz in der City Öffentliches und kostenloses WLAN in der Innenstadt	Seite 4
Leserumfrage „Client Heft“	Seite 5
Grenzenlos Strom tanken	Seite 6
Ausflugstipp: Erklimmenswerte Aussichten in Stuttgart	Seite 7
Schnelles Internet und Telefonie	Seite 8
NT-net: Produktvorstellung und Vorteile	Seite 10
Das Freibad wäre bereit für seine Badegäste	Seite 11
Die Kinderseite	Seite 12
Jubilare	Seite 13
Wasserhochbehälter Reudern wird modernisiert und erweitert	Seite 14
NEU SWN-Marktcheck	Seite 15
Kundenservice der Meisterbetriebe	Seite 16

Impressum

gut versorgt

Kundenmagazin der Stadtwerke Nürtingen GmbH, Porschestra. 5-9, 72622 Nürtingen

Verantwortlich: Volkmar Klaußer, Geschäftsführer

Ansprechpartner: Norman Tietz, Telefon 07022/406-140, Fax 07022/406-123,

E-Mail: norman.tietz@sw-nuertingen.de, www.sw-nuertingen.de

Verlag: Senner Verlag GmbH, Carl-Benz-Str. 1, 72622 Nürtingen, Telefon 07022/94 64-0

Redaktion: Astrid Diels, Rudi Fritz, Annika Schäfer, Norman Tietz

Redaktion Baumhaus: Michael Schuster

Bilder: Adobe Stock, Gerhard Einsele, Jürgen Holzwarth, Daniel Jüptner, Mennekes Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Stuttgart-Marketing GmbH, Winfried Vees

Satz: Senner Druckhaus GmbH

Titelbild: Gerhard Einsele

Druck: Senner Druckhaus GmbH, Carl-Benz-Str. 1, 72622 Nürtingen, Telefon 07022/94 64-0

Auflage: 18.000



Schonstreifen auf einem Bienenstrom-Blühfeld im Winter

Bienenstrom: Das Engagement für die Artenvielfalt und gegen das Insektensterben wächst weiter

Die Gebäudewirtschaft Nürtingen (GWN) ist neuer Bienenstromkunde. Außerdem wurde Bienenstrom durch den Verein Grüner Strom Label e.V. ausgezeichnet.

Die durch Bienenstrom finanzierten Blühflächen sind nicht nur im Sommer ein wichtiger Lebensraum für Insekten und Wildtiere. Im Jahr 2021 werden insgesamt 55 Hektar durch Bienenstrom zum Blühen gebracht.

Seit Beginn dieses Jahres bezieht die Gebäudewirtschaft Nürtingen (GWN) Bienenstrom und macht sich damit zu einem der größten Unterstützer des Bienenstrom-Projekts und dadurch zum Förderer von Artenvielfalt auf unseren heimischen Feldern. Der Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft der Stadt Nürtingen plant, baut und betreibt rund 150 städtische Gebäude wie Schulen, Kindergärten, Sporthallen oder Feuerwehrhäuser. Daraus ergibt sich ein Stromverbrauch von ca. 3,6 Millionen Kilowattstunden im Jahr. Ein Viertel dieses Stromverbrauchs, also knapp 1 Million Kilowattstunden, wird von nun an durch den Bezug von Bienenstrom gedeckt. Somit werden mehr als 12 Hektar Bienenstrom-Blühfläche durch die GWN gefördert. Die Gebäudewirtschaft Nürtingen plant diesen Anteil perspektivisch noch zu erhöhen, um einen noch größeren Beitrag zur Artenvielfalt leisten zu können.

Nach der Auszeichnung des Ökogas-Produktes Bienenwärme mit dem Grünen Gas-Label wurde nun auch Bienenstrom durch den Grünen Strom Label e.V. mit dem Grünen Strom-Label ausgezeichnet.

Seit Januar 2021 erfüllt der Bienenstrom die Zertifizierungskriterien für Ökostrom mit Mehrwert. Hinter dem Verein stehen gemeinnützige Umwelt- und Verbraucherverbände sowie Friedensorganisationen, unter anderem NABU, BUND, EUROSOLAR und die Verbraucher Initiative. Grüner Strom und Grünes Gas sind in Deutschland die einzigen Gütesiegel für Ökostrom und Biogas, die von führenden Umweltverbänden getragen und empfohlen werden (www.gruenerstromlabel.de).

„Für die Energiewende ist Ökostrom, der nachgewiesenermaßen zum Ausbau Erneuerbarer Energien beiträgt, ein wichtiger Baustein“, erläutert Dietmar Oeliger, Vorsitzender Grüner Strom Label e.V. und Vertreter des NABU im Verein. Weiter: „Darüber hinaus fördert Bienenstrom die Artenvielfalt auf unseren Feldern. All dies wird durch das Grüne Strom-Label regelmäßig geprüft und garantiert. So geht echter Ökostrom.“

Auf den Bienenstrom-Blühflächen wird nicht nur in den Sommermonaten die

Artenvielfalt gefördert, auch in den Wintermonaten können belassene Schonstreifen Lebensraum für Wildtiere bieten. Zahlreiche Modellvorhaben belegen, dass über- und mehrjährige Blühflächen, wie die von Bienenstrom, eine bei weitem höhere Naturschutzwirkung entfalten als einjährige Flächen. Hintergrund ist insbesondere, dass nur diese Blühflächen für Feldvögel als Brutgebiet im Frühjahr und als Deckungs- und Futtergebiet im Winter sowie zur Überwinterung von Insekten zur Verfügung stehen können. Die Blühpaten schaffen hier also auch im Winter Lebensraum für Wildtiere und Insekten! Deckungs- und Überwinterungsmöglichkeiten bestehen aber auch auf der restlichen Fläche, da die Blühfelder im Herbst nicht umgebrochen werden. Im Jahr 2021 werden dank Bienenstrom insgesamt 55 Hektar zum Blühen gebracht. Wer Interesse hat, eines unserer Blühfelder zu besuchen, findet eine Karte und Koordinaten der aktuellen Blühfelder auf unserer Homepage unter www.bienenstrom.de.





So einfach gehen Sie mit NT-WiFi online



- 1 Öffnen Sie die WLAN-Einstellungen Ihres Endgeräts. Wählen Sie das Netz NT-WiFi aus. Das NT-WiFi-Portal öffnet sich.
- 2 Nutzungsvereinbarung: Klicken Sie auf Akzeptieren und Fortfahren, um das NT-WiFi nutzen zu können.
- 3 Von nun an wird sich Ihr Endgerät automatisch in das NT-WiFi einloggen.



NT-WiFi-Netz in der City Öffentliches und kostenloses WLAN in der Innenstadt

Eine attraktive Innenstadt macht sich nicht nur neben tollen Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen wie auch außergewöhnlichen Bedarf bemerkbar, sondern auch durch ein stabiles und frei verfügbares Public WLAN-Netz. Damit dies einwandfrei funktioniert, hat die Stadt Nürtingen sich die Stadtwerke Nürtingen GmbH als Provider mit ins Boot geholt. Unter dem Namen NT-WiFi kann kostenlos und sicher im Netz gesurft werden.



Dieses mit großen Bandbreiten ausgestattete Netz garantiert eine schnelle und hohe Verfügbarkeit im Rathaus, rund um den Schillerplatz bis hinauf zur Stadtkirche. Die Nürtinger City bietet seinen Einwohnern wie auch Gästen aus nah und fern somit einen absoluten Mehrwert. In der Sporthalle in Zizishausen und Reudern wie auch im Foyer des Hallenbads, können die Besucher ebenfalls entspannt mit NT-WiFi surfen. Und wer im Nürtinger Freibad mit Handy oder Tablet gemütlich auf der Liegewiese chillt, dem steht ebenfalls grenzenloser Surfgenuss zur Verfügung.

Mit dem Ausbau der Glasfaserinfrastruktur in Nürtingen hat die Stadtwerke Nürtingen GmbH die Grundlage für den Aufbau eines WLAN-Netzes geschaffen, das mit hoher Verfügbarkeit und Bandbreite glänzt. Die einzelnen Accesspoints wurden über das Glasfasernetz der Stadtwerke Nürtingen GmbH vernetzt und ebenfalls über Glasfaser an die „weite Welt“ angebunden.

Das bedeutet für die Nürtinger Innenstadt nun Highspeed-Internet auf höchstem Niveau. Im Vergleich: Mit nur einer Glasfaser können theoretisch mindestens 200 Full HD Filme gleichzeitig übertragen werden und derzeit verlegt die Stadtwerke Nürtingen GmbH zur Standortvernetzung Glasfaserkabel mit 216 Fasern. Rechnerisch ergibt sich daraus eine Kapazität von über 40.000 gleichzeitigen HD-Streams.

Die Accesspoints, also überall dort, wo NT-WiFi verfügbar ist, erkennt man an den Aufklebern (siehe unten), die in den Stadtwerke-Farben darauf aufmerksam machen.

i Info

Tel. 07022/406-550
Mo. – Fr. von 8 – 16 Uhr
E-Mail: breitband@sw-nuertingen.de



Hier kostenlos online gehen!



i Umfrage im „gut versorgt“ 2021

Client -Heft

Liebe Leserinnen und Leser,

diese Umfrage richtet sich an unsere Haushaltskunden Strom, die das Client-Heft erhalten. Als Teilnehmer der Umfrage können Sie bei Angabe Ihrer Kontaktdaten an der Verlosung von drei Sonnen-gläsern teilnehmen. Die Solarlampe speichert über den Tag Energie und leuchtet in der Nacht. Diese Methode der Lichterzeugung ist nachhaltig, stellt einen einfachen Weg dar, umweltbewusst zu leben und macht einfach Spaß!



Ihrem Kundenmagazin ist ein frankierter Rückumschlag beige-fügt, sodass für Sie keine Porto-kosten anfallen. Selbstverständlich können Sie die beantwortete Umfrage auch ohne Teilnahme am Gewinnspiel einsenden. Verzichten Sie in diesem Fall einfach auf das Ausfüllen Ihrer Kontaktdaten. Ihre Antworten werden nur in anonymisierter Form ausgewertet und nicht an Dritte weitergege-ben. Die Gewinner werden auf postalischem Weg informiert. Die Gewinne können nicht bar ausge-zahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



1. Bewahren Sie das Client-Heft nach Zusendung auf?

- ☐ Ja
☐ Nein
☐ Manchmal

2. Nutzen Sie die darin enthaltenen Gutscheine?

- ☐ Ja, immer.
☐ Ja, manchmal.
☐ Eher nicht.
☐ Gar nicht.

3. Sind darin Gutscheine enthalten, die für Sie attraktiv sind?

- ☐ Ja
☐ Nein
☐ Teilweise

4. Würden Sie die Gutscheine lieber online oder auf einer App abrufen können?

- ☐ Ja
☐ Nein
☐ Vielleicht

5. Haben Sie Verbesserungsvor-schläge für das Client-Heft?

6. Was für Gutscheine würden Sie darin gerne vorfinden?

7. Geschlecht

- ☐ Männlich
☐ Weiblich
☐ Divers

7. Alter

- ☐ 18 – 30 Jahre
☐ 31 – 45 Jahre
☐ 46 – 60 Jahre
☐ Über 60 Jahre

» Antwort-karte auf der nächsten Seite



Client 2021
Der Extra-Bonus
für Kunden der
Stadtwerke Nürtingen GmbH
Porschestra. 5-9
72622 Nürtingen
Tel. 07022/406-245
vertrieb@sw-nuertingen.de
www.sw-nuertingen.de



Grenzenlos Strom tanken

Vor vier Jahren gab es in Nürtingen neun Ladesäulen für das Aufladen eines Elektromobils. Nun hat sich die Zahl verdoppelt – mit 18 Ladesäulen bietet die Stadtwerke Nürtingen GmbH ihren Kunden zahlreiche Möglichkeiten, den Akku aufzuladen.

Die vier ganz „Neuen“, die seit August 2020 im Stadtgebiet stehen, findet man am Zementwerk, am Hallenbad, am Freibad und beim Wasserkraftwerk in der Mühlstraße. Bei der Ladesäule in der Mühlstraße handelt es sich um eine Schnellladesäule mit einer Leistung von 50 kW. Zwei weitere Normallader sind in Planung.

Seit 2013 konnten die Kunden der Stadtwerke Nürtingen GmbH kostenfrei Strom an den mehr als 20.000 Ladesäulen bundesweit tanken. Eine Win-win-Situation sozusagen. Die Stadtwerke Nürtingen GmbH konnte in dieser wichtigen Startphase viel Erfahrung mit der Elektromobilität sammeln – im Gegenzug konnten die Kunden kostenfrei tanken.

Ab dem ersten Oktober werden alle Kunden, die diesen Vorteil nutzen konnten, gebeten, auf das Bezahlsystem umzusteigen. Die Freiheit und Möglichkeit, im gesamten Ladenetz.de zu tanken, bleibt erhalten.

Die neuen Preise inkl. MwSt. für das Laden mit der SWN-Ladekarte:

	Wechselstrom AC	Gleichstrom DC
SWN-Ladesäulen	0,33 €/kWh	0,38 €/kWh
Ladenetz-Ladesäulen	0,36 €/kWh	0,39 €/kWh
Roaming-Partner	0,43 €/kWh	0,46 €/kWh



**Stadtwerke
Nürtingen** 
GmbH

.....
Vorname, Name

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

Im Falle eines Gewinns stimme ich der Kontaktaufnahme durch die Stadtwerke Nürtingen GmbH zu.

.....
Datum

.....
Unterschrift

Wenn Sie an der Verlosung der Gewinne teilnehmen möchten, ergänzen Sie bitte hier Ihre Kontaktdaten.

Datenschutzinformationen finden Sie unter www-sw-nuertingen.de.



Erklimmenswerte Aussichten in Stuttgart



Stuttgart ist eine der grünsten Großstädte Deutschlands – umgeben von sanften Hügeln, Wäldern, Obstgärten und Weinbergen, die sich bis in die Innenstadt erstrecken. Rund 25 Prozent der Landeshauptstadt sind bewaldet. Dank der Kessellage gibt es zahlreiche Aussichtspunkte mit herrlichen Panorama-Aussichten. Hier zwei wirklich erklimmenswerte Aussichten:

Aussicht 1

Santiago-de-Chile-Platz

Selbst vielen Stuttgartern ist er noch unbekannt: Der Santiago-de-Chile-Platz auf dem Haigst. Die terrassenförmige Anlage offenbart Blicke über Schloss-, Charlottenplatz und Co. Eine Orientierungstafel verweist dabei auf die verschiedenen Sehenswürdigkeiten im Blickfeld.

Seit Ende der 1980er Jahre gibt es ein Chilenisches Konsulat in Stuttgart, Honorarkonsul ist der Architekt Georg Kieferle. Auf seine Initiative hin wurde der Platz auf dem Haigst in Santiago-de-Chile-Platz umbenannt. Er hat außerdem die chilenischen Figuren gestiftet, einen Moai von der Osterinsel, die Büste der Nobelpreisträgerin für Literatur Gabriela Mistral und einen Stein aus dem Maipo-Tal.

Aussicht 2

Eugensplatz mit Galateabrunnen

Über die sogenannte Eugensstaffel gelangt man zum herrlichen Eugensplatz mit dem Galateabrunnen. Von hier liegt einem sprichwörtlich die Stadt zu Füßen. Einheimische wie auch Besucher versüßen sich den Ausblick in den Sommermonaten am besten mit einer Kugel Eis von der nahegelegenen Eisdiele. Wer nach einem ausgedehnten Rundumblick sucht und den Stuttgarter Talkessel mit seinen Weinbergen von oben genießen will, der sollte die Karlshöhe mit Biergarten nicht verpassen: Der

Biergarten auf der Karlshöhe befindet sich inmitten einer Parkanlage mit Weinbau, Spielplatz und Gärten im englischen Stil.

Übrigens: Einige der schönsten Aussichtspunkte werden über „Stäffele“ erreicht. Diese Treppenanlagen sind ein Überbleibsel aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Um die steilen Weinbergterrassen in der Innenstadt bewirtschaften zu können, wurde zahlreiche Treppen und Wege angelegt. Mehr als 400 dieser „Stäffele“ sind erhalten geblieben. Wer sie alle erklimmen will, muss rund 20 Kilometer Stufen bewältigen.



Info

Details und noch mehr Aussichtspunkte
Region Stuttgart
www.stuttgart-tourist.de
Tel. (07 11) 22 28 0
Mo. – Fr. von 9 – 17 Uhr
E-Mail: info@stuttgart-tourist.de





Schnelles Internet und Telefonie

Interview mit Lukas Röseler über den Glasfaserausbau in Nürtingen



Schnelles Internet ist für viele Firmen überlebenswichtig, besonders in Zeiten von Home-Office und Home-Schooling ist Highspeed gefragt. Deutschland liegt, was den Ausbau digitaler Infrastruktur angeht, EU-weit auf Platz 16 von 27. Kein guter Wert. Bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH legten die Verantwortlichen schon im Jahr 2000 den Grundstein für den Glasfaserausbau in ihrer Stadt und leisteten damit wichtige Pionierarbeit auf dem Weg zu schnellem Internet. Interessant ist, dass es zu diesem Zeitpunkt in Deutschland noch eine Seltenheit war, dass der Energieversorger einer Kleinstadt den Aufbau eines Glasfasernetzes plante. Unter dem Namen NT-net bietet die Stadtwerke Nürtingen GmbH schnelles Internet und Telefonie an.

Im Interview erzählt Lukas Röseler, wie der aktuelle Stand des Ausbaus ist und gibt auch einen Ausblick in die Zukunft der Datenautobahn.

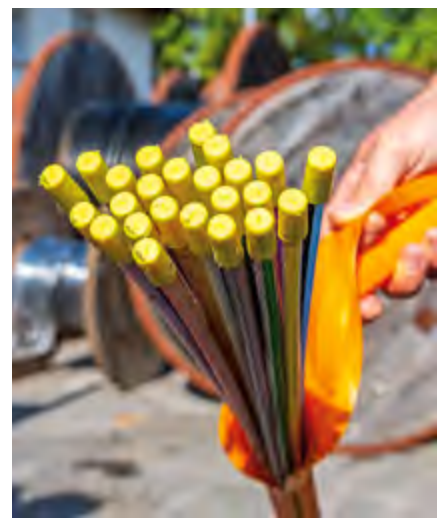
Herr Röseler, vor 21 Jahren wurde bereits der Grundstein für ein Highspeed-Internet in Nürtingen gelegt. Damit hat die Stadt einen Vorsprung vor vielen anderen Städten und Kommunen erreicht. Woran macht sich das bemerkbar?

Wir haben bereits früh das Potenzial erkannt. Im Bereich Privatkunden haben wir den Grundstein mit dem Ausbau von Reudern gelegt. In weiteren Teilorten Nürtingens haben wir bereits Glasfaser verlegt.

Was viele der Leser sicher interessiert ist, wann werden die Arbeiten abgeschlossen sein?

Im letzten Jahr haben wir für den geplanten Ausbau in Nürtingen einen

Zeitplan entworfen und rechnen damit, die Arbeiten bis 2029 abgeschlossen zu haben. Bis dann soll ganz Nürtingen mit einem leitungsgebundenem Anschluss gigabitfähig sein.





Lukas Röseler, mitverantwortlich für den Glasfaserausbau in Nürtingen

Welchen Vorteil habe ich als Stadtwerke-Kunde?

Der größte Vorteil ist sicherlich, dass wir als regionaler Anbieter schnell vor Ort sind und die Kunden persönlich beraten können. Zudem können wir bei Störungen sehr schnell reagieren und melden uns schnellstmöglich bei Ihnen.

Woher weiß ich, dass auch mein Haus an das Glasfasernetz angeschlossen ist?

Wenn das Haus an das Glasfasernetz angeschlossen ist, ragt ein Kunststoff-leerrohr, ein sogenanntes Speedpipe, mit einem Durchmesser von 7 Millimeter aus einer Hauseinführung im Keller heraus. Meistens kann dann durch dieses Leerrohr die Glasfaser vom Verteilerkasten auf der Straße „eingeblassen“ werden.

Wie sieht die technische Umsetzung aus?

Von einem zentralen Standort in einer Teil-gemeinde oder der Innenstadt aus gehen strahlenförmig die Kabel unterirdisch in die Kabelverzweiger. Das sind graue Kästen, ähnlich den bekannten grauen Stromkästen. Von dort aus gehen die Rohrverbände, das sind 24 Röhrchen in einem Verband, an die einzelnen Häuser.

Welche technischen Voraussetzungen muss ich im Haus haben? Wie groß ist der Aufwand?

Der Aufwand im Haus ist nicht sehr groß. Es gibt verschiedene Varianten, den An-schluss zu realisieren.

Die erste Variante führt die Glasfaser bis zum Router. Hier kann auf Wunsch ein Glas-faserleerrohr bis zum Router verlegt werden. Variante zwei besteht darin, dass die zwei bestehenden Kabel, wie in der vorherigen Frage beschrieben, verwendet werden und wir einen Medienkonverter montieren. Dieser wandelt das Glasfasersignal für die Netzwerkleitungen im Haus um. Die dritte Variante sieht vor, dass, wenn keine Telekommunikationskabel im Haus verlegt sind, der Router direkt in den Medi-enkonverter eingesteckt wird.

Wie sieht die Umsetzung in einem Mehrfamilienhaus aus?

Es können auch bestehende Telekom-munikationskabel verwendet werden. In

diesem Fall können wir einen Medienkon-verter montieren.

Was kann ich in Zukunft von meinem Internet-Anbieter, in Bezug auf Schnellig-keit und Verlässlichkeit der Verbindung erwarten?

Unsere Kunden erhalten bei uns einen Highspeed Internetanschluss von einem lokalen Anbieter, der immer bemüht ist die passende Lösung für den jeweiligen Kunden zu finden.

Welche zusätzlichen Vorteile erhalte ich durch das Glasfasernetz?

Generell ist eine sehr hohe Bandbreite möglich. Man kann den kleinsten Tarif mit 16 Mbit/s buchen und diesen auf Wunsch bis zu 1 Gbit/s erhöhen. Gerne liefern wir auch einen passenden Router dazu. Wir beraten dazu umfassend.

Wie erfahre ich, ob mein Haus schon an das Glasfasernetz angebunden ist?

Hierzu können Sie von unserem Kun-denservice eine umfassende Auskunft erhalten.



Info

www.nt-net.info
Tel. 0800/588 896 303 (kostenlos)
Fax: 0800/588 896 304 (kostenlos)
E-Mail: kunden@nt-net.info



Beispiel für den Glasfaserausbau, hier in Oberensingen in Verbindung mit der Umlegung von Stromleitungen



NT-net: Produktvorstellung und Vorteile

Die Stadtwerke Nürtingen GmbH versorgt seit 2012 unter der Marke „NT-net“ Nürtingen und die nähere Umgebung mit Telefon- und Internetdienstleistungen. Unter www.nt-net.info finden Interessierte alle Informationen zu Tarifen, Preisen und der jeweiligen Verfügbarkeit. Unseren Service sowie unser Netz bauen wir stetig aus. Beim Thema Glasfaser haben wir bislang vor allem auf den synergetischen Ausbau, also das Mitverlegen mit anderen Baumaßnahmen, gesetzt. Im Corona-Jahr 2020 haben wir eine neue Strategie erarbeitet: Das Ziel ist, dass 90 Prozent der Nürtinger Haushalte bis 2029 mit einem gigabitfähigen Anschluss versorgt werden können.

Dazu wollen wir zukünftig voll und ganz auf Glasfaser setzen und bauen priorisiert dort aus, wo die verfügbaren Geschwindigkeiten am niedrigsten sind. Neben dem Glasfaserausbau haben wir die Ortsteile Raidwangen, Neckarhausen und Reudern mit VDSL, dort wo bislang

kein Kabelinternet der Vodafone (früher Unitymedia) verfügbar gewesen ist, ausgebaut. Hier sind wir zwar der schnellste DSL-Anbieter, aber über die 16 Mbit/s im Download geht es häufig nur mit der Glasfaser. Im noch nicht ausgebauten Stadtgebiet nutzen wir in der Regel die vorhandene Infrastruktur der Telekom und bieten unsere Dienste über das vorhandene Kupfernetz an. Wir machen Ihnen ein interessantes Angebot, das wir in dieser „gut versorgt“-Ausgabe vorstellen:

Grundsätzlich unterscheiden wir unsere Tarife in „Neckar-Surf“ und „Neckar-Surf-Line“, wobei der erste ein reiner Internettarif und der zweite ein Tarif mit Festnetzflatrate ist. Diese Tarife gibt es mit Downloadgeschwindigkeiten von 16 bis 1.000 Mbit/s je nach Versorgungsart und Wunsch. Bei den Uploadraten haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Angebote vom Markt zu überbieten. So bieten wir beim klassischen „Neckar-Surf M“ Uploadgeschwindigkeiten von bis zu 15 Mbit/s an. Das ist gerade in Zeiten von Homeoffice

und Homeschooling sehr hilfreich und unterscheidet unser Angebot von vielen Mitbewerbern, welche in dieser Kategorie nur auf 10 oder gar 5 Mbit/s anbieten. Auch sehen wir es in Zeiten von Gesprächsflatrate-Tarifen im Mobilfunk als wichtig an, ein günstigeres reines Internetprodukt „Neckar-Surf“ anzubieten. Die Chance, dadurch einige Euros im Monat einzusparen, gibt es nur bei sehr wenigen Anbietern.

Selbstverständlich haben wir auch für das Kleingewerbe und die Industrie die passenden Angebote. So erhalten Gewerbetreibende mit bis zu drei Mitarbeitern schon für 59,90 € im Monat den Tarif NTN-GK50 und somit nicht nur eine feste IP-Adresse, sondern auch drei Sprachkanäle mit jeweils einer Rufnummer und Festnetzflatrate. Für Großgewerbe- und Industriekunden können wir georedundante Anschlüsse sogar mit über 1.000 Mbit/s im Downstream auch im Upstream anbieten. Details dazu erhalten Sie bei unseren Kundenberatern.

Natürlich gibt es neben den technischen Vorteilen noch viele praktische Gründe, sich für NT-net zu entscheiden: monatliche Kündigungsfrist für Privatkunden*, Neukundenbonus, Kunden-Werben-Kunden-Programme und Studentenrabatte. Auch helfen wir persönlich vor Ort, wenn das WLAN mal hakt, das Schnurlostelefon streikt oder einfach „ein Knoten in der Leitung“ ist. Außerdem kann der Router

* in Verbindung mit subventionierten Hausanschlüssen beträgt die Mindestvertragsdauer 24 Monate

preiswert über uns bezogen oder ein eigenes Gerät verwendet werden. Unsere Servicetechniker haben in der Regel auch immer die passende Hardware dabei, wenn es doch mal am WLAN-Repeater liegen sollte.

Wir verstehen uns als der lokale Ansprechpartner aus Nürtingen, für Nürtingen und betreiben unser Netz und Ihre Anschlüsse mit eigenem Personal, Leidenschaft und dem Verständnis, Ihr Partner zu sein!



Info

Götz Bantleon
Marketing/Vertrieb Breitband

Tel. 07022/406 628
Fax: 0800/588 896 304

E-Mail:
goetz.bantleon@sw-nuertingen.de



Das Freibad wäre bereit für seine Badegäste

Voller Tatendrang startete das Bäder-Team der Stadtwerke Nürtingen GmbH Anfang März in die Vorbereitung der Freibadsaison. Die Becken wurden rest-entleert, entschlammt und gereinigt. Das Schwimmbecken wurde neu befüllt.



Dem Fotograf Daniel Jüptner ist dieses schöne Luftbild vom Nürtinger Freibad gelungen

Der ursprüngliche Plan, die Freibadsaison bereits Anfang April zu starten, konnte wegen wieder steigender Infektionszahlen nicht umgesetzt werden, da es weiterhin keine Betriebserlaubnis für Freibäder gibt. Diesbezüglich ist die Stadtwerke Nürtingen GmbH auf die Erlaubnis der Landesregierung bzw. des Bundes angewiesen. Aktuell deutet es sich an, dass der Besuch von Freibädern landesweit und gegebenenfalls auch bundesweit als kritisch angesehen werden könnte, da Familien mit Kindern von der dritten Infektionswelle besonders stark betroffen sind.

So bleibt die Beckenheizung des Nürtinger Freibads leider weiterhin abgeschaltet. Sobald die Betriebserlaubnis erteilt wird, können sich die Badegäste aber sicher sein, dass das Nürtinger Freibad so schnell wie möglich eröffnen wird. Etwa eine Woche dauert es, die Becken entsprechend aufzuheizen. Bis dahin bitten wir alle Badegäste um Verständnis!

Baumhaus

Seiten für Kinder

Kralle flog über Hügel, Wälder und Wiesen. Sie freute sich über die angenehme warme Frühlingsluft und auf ihren Geburtstag am nächsten Tag. Gundel und Rolle werden zum

Kralle & Co

Feiern kommen.

Voller Vorfreude lies sie sich vom Wind davon tragen. Sie hatte gar nicht bemerkt, wie weit sie sich vom Baumhaus entfernt hatte. Als es ihr bewusst wurde, wollte sie umkehren, doch der starke Wind blies ihr nun ins Gesicht. Der Rückflug war anstrengend und es dauerte. Spät kehrte sie zurück und dachte *„Ich verschlaufe ein wenig bevor ich mit den Vorbereitungen beginne!“* schlief aber auf ihrem Sessel ein. Als sie aufwachte, war es bereits früher Morgen. *„Oh, oh!“* dachte sie, *„es reicht nur noch für einen Einkauf im Supermarkt“* und flog los,

um einzukaufen: Fertigkuchen, Süßigkeiten, Obst, Joghurt drinks usw. Sie musste mehrmals fliegen, um alles transportieren zu können. Dann begann sie auszupacken. Alles war in Plastik verpackt. Der Müllberg wuchs. Bevor sie alles auf der Wiese bereitstellte, verstaute sie den Plastikmüll hinter dem Baumhaus. Plötzlich standen Gundel und Rolle mit Bergen von Geschenken, verpackt in noch mehr Plastik, neben ihr und schrien *„Herzlichen Glückwunsch!“*. Kralle erschrak. Richtig freuen konnte sie sich nicht, obwohl die beiden ihre besten Freunde waren. *„Wohin nur mit dem Müll!“*, dachte sie, als alles anfang, sich zu drehen. Wie von Geisterhand trudelte sie zurück in ihr Baumhaus, plumpste in ihren Sessel und versank in tiefem Schlaf.

Sie schlief, bis sie von unten ein Rufen vernahm. *„Kralle, bist du zu Hause?“* Verwirrt öffnete sie das Fenster und schaute auf eine fertig gedeckte Picknickdecke – ohne Müll. Und Gundel und Rolle sangen für sie. *„Ja, habe ich alles nur geträumt?“*, fragte sie. *„Was denn?“*, erwiderten ihre Freunde, nicht wissend, was Kralle erlebt hatte. Bis auf ihren Ausflug hatte sie es wirklich nur geträumt. Gundel und Rolle hatten bereits alles für die Feier mitgebracht, frisch vom Bauernhof, natürlich unverpackt. Dazu gab es noch ein Buch als Geschenk für Kralle, die Leserratte, bzw. Lesekräh. Doch das schönste Geschenk war für sie, nun zusammen mit ihren Freunden zu feiern. Und natürlich musste sie von ihrem Alptraum erzählen. ■

Plastikmüll Täglich produzieren wir riesige Mengen von Müll. In Deutschland kommen auf jeden Menschen mehr als 600 kg Müll in einem Jahr. Ein Teil davon ist Verpackungsmüll, wovon wiederum eine große Menge aus Kunststoff besteht, was wir allgemein als Plastikmüll bezeichnen, und das sind 38 kg für jeden Menschen. Viele Dinge, die wir täglich einkaufen, sind in Kunststoff verpackt. Dazu gehören Lebensmittelverpackungen wie Joghurt- und Einwegbecher, Folien oder Obstschalen, aber auch Verpackungen von Batterien, Elektronik- und anderen Produkten. Selbst in Kosmetikartikeln wie z.B. Cremes finden sich kleinste Plastikteile, das Mikroplastik und auch viele Textilien bestehen aus Kunstfasern. Manchmal ist Plastik sehr praktisch aber häufig auch unnötig. Nur ein kleiner Teil des Mülls wird recycelt, das heißt aus dem Müll entstehen neue Produkte. Der größte Teil wird verbrannt, oder auf Mülldeponien gelagert. Dieser Müll zersetzt sich langsam zu Mikroplastik, was sich im Boden, in Gewässern und im Meer anreichert. Einen Teil dieses Mikroplastiks nehmen wir wieder über die Atemluft oder die Nahrung auf und das kann gesundheitsschädlich sein. Das hat Kralle sehr beunruhigt und sie möchte am liebsten alles tun, um Plastikmüll zu vermeiden.

Rätsel: Müll vermeiden



1 Gundel und Rolle haben Obst und Gemüse dabei!

O) ☐ Sie haben es in der Stadt im Supermarkt gekauft, weil es dort alles in praktischen Plastikscheiden gibt.

A) ☐ Sie haben es direkt von ihrem Hof mitgebracht.



2 Fido der Storch kommt und schenkt Kralle ein Buch.

S) ☐ Er hat es in seinem Buchladen gekauft.

R) ☐ Er hat es im Versandhandel bestellt, es ist in Folie eingeschweißt.



Rätselecke

3 Lilli und Marvin möchten ein Brot mitbringen.

N) ☐ Sie kaufen es in einem Laden. Es ist in einer Plastiktüte abgepacktes Brot.

M) ☐ Sie bringen von einem Bäcker ein frisches Brot im eigenen Leinenbeutel mit.



4 Das Eichhörnchen Emily bringt Nüsse mit.

U) ☐ Sie hat Nüsse aus ihren Verstecken dabei.

E) ☐ Sie musste eine Dose kaufen, weil sie die eigenen Vorräte nicht mehr findet.



Anleitung siehe nächste Seite!

Cartoon



i SWN-Jubilare

Auf insgesamt 240 Jahre Stadtwerke Nürtingen GmbH brachten es im letzten Jahr 10 Jubilare.

Mit dabei ist sogar ein Jubilar, der es auf 40 Jahre Betriebszugehörigkeit bringt. Zwei Jubilare können auf stolze 30 Jahre zurückblicken. Zwei Jubilare feierten im letzten Jahr ein Vierteljahrhundert bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH und seit 20 Jahren arbeiten gleich vier Mitarbeiter für unser Unternehmen. Ein Jubilar ist seit 10 Jahren bei uns tätig.

**Stadtwerke
Nürtingen** 
GmbH

Sie alle wurden für ihr Engagement, ihr Können und ihre Fähigkeiten, die sie seit Jahrzehnten für das Unternehmen einbringen, geehrt.



Baumhaus

Rätsel: Müll vermeiden – So geht's:

Kralles Freunde kommen zu ihrer Geburtstagsfeier. Alle bringen etwas mit. Um Müll zu vermeiden, gibt es bei den Punkten 1 bis 4 jeweils zwei Möglichkeiten zur Auswahl. Findet die beste heraus und macht ein Kreuz in die zugehörigen Kästchen. Die Buchstaben links daneben ergeben in der richtigen Reihenfolge aufgeschrieben das Lösungswort. Gesucht ist eine beliebige Figur, die gerade ebenfalls Geburtstag gefeiert hat.

Es ist die:

1	2	3	4
---	---	---	---

 Hier könnt ihr die Lösung noch einmal eintragen!

Kralle und ihre Freunde wünschen alles Gute. Kralle hat sich übrigens für die Feier eine ganz besondere Papiergirlande gebastelt. Das könnt ihr auch machen. Ihr findet sie unter dem folgenden Link im Internet: https://www.wdrmaus.de/maus50/deine_party.php5

Klar! Ich weiß die Lösung!

Gewinn:
**Überraschungspaket
Energie für Kinder**

Bitte diesen Coupon ausfüllen und senden an:
Stadtwerke Nürtingen GmbH
Stichwort „Baumhaus“,
Porschestr. 5-9, 72622 Nürtingen
oder per Mail an vertrieb@sw-nuertingen.de
oder per Fax an 07022/406-240
Einsendeschluss ist der 30.06.2021

Lösung

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Alter



Wasserhochbehälter Reudern wird modernisiert und erweitert

Josef Budja, Abteilungsleiter Gas/Wasser/Bäder, vor dem Hochbehälter in Reudern

Die Verfügbarkeit der Trinkwasserversorgung Nürtingens und seiner Ortsteile weiterhin auf höchstem Niveau zu halten, ist eine der Aufgaben und Ziele der Stadtwerke Nürtingen GmbH. Anfang 2021 wurde mit der Erweiterung und Modernisierung des Wasserhochbehälters am Kelterberg in Reudern begonnen. Nach Fertigstellung der Bauarbeiten ist dort künftig eine Kapazität von 1.300 Kubikmetern Trinkwasser vorhanden.

Als einer von zwölf Wasserhochbehältern in Nürtingen sorgt der Wasserspeicher oberhalb der Reuderner Kelter dafür, dass bei den Nürtinger Haushalten stets frisches Trinkwasser in bester Qualität aus dem Wasserhahn fließt. Die Stadtwerke Nürtingen GmbH nimmt dafür viel Geld in die Hand, damit die Versorgung der über 40.000 Nürtinger Einwohner reibungslos funktioniert. Bisher sind im Reuderner Hochbehälter zwei Kammern mit 400 und 170 Kubikmetern vorhanden. Die Technik des in die Jahre gekommenen Wasserhochbehälters am Kelterberg wird jetzt komplett ausgetauscht und modernisiert. Die kleinere Kammer wird abgerissen und durch eine neue, 900 Kubikmeter große, ersetzt. So sind künftig insgesamt 1.300 Kubikmeter

Speicherkapazität vorhanden, und damit eine zukunftsichere Trinkwasserversorgung gewährleistet.

Die Trinkwasserversorgung in Reudern und im Jettenhartgebiet ist während der bis Herbst 2022 dauernden Baumaßnahmen jedoch sichergestellt. Die Umbaumaßnahmen sind eine durchaus ambi-

tionierte und anspruchsvolle Aufgabe. Nach Abschluss des Großprojekts soll der Hochbehälter Jettenhart stillgelegt werden.

Nach vielen genehmigungstechnischen Hürden im Vorfeld hat die Reuderner Firma Gartenbau-Ölkrug die Rodung des Geländes rund um den Wasserhochbehälter durchgeführt. Die Nürtinger Bauunternehmung Grötz ist mit der Ausführung der Rohbauarbeiten beauftragt. Im März wurde mit dem Abbruch der alten Kammer und mit der Abtragung von Erdreich begonnen. Die Erde wird am Ortsausgang Reudern in Richtung Nürtingen zwischengelagert und später teilweise wieder zum Kelterberg zurücktransportiert.

Bis dahin ist es aber noch ein langer Weg, der den für die Baumaßnahmen Verantwortlichen viel Zeit und manchmal auch Nerven kostet. „Das Wohl und die Sicherheit unserer Kunden hat für uns oberste Priorität“, betont Josef Budja, Abteilungsleiter Gas/Wasser/Bäder. Für die Stadtwerke Nürtingen GmbH ist es wichtig, dass sowohl die Qualität, als auch die Versorgungssicherheit und letztendlich der Preis des Nürtinger Trinkwassers in einem optimalen Verhältnis stehen. Und dazu trägt die Erweiterung/Sanierung des Reuderner Wasserhochbehälters in erheblichem Maße bei.





SWN Marktcheck

Seit unserer letzten Ausgabe informieren wir Sie unter dem Titel „SWN Marktcheck“ über Neuigkeiten auf dem Energiemarkt, Entwicklungen bei bestimmten Produkten und zukunftsweisenden Themen.

In dieser Ausgabe: E-Mobilität.



E-Mobilität

Die Nachfrage nach Elektroautos ist weltweit, in Deutschland aber auch in Nürtingen ungebremsst. Im Jahr 2020 ist der weltweite Bestand an Elektroautos auf knapp 11 Millionen Stück gestiegen. Deutschland belegt mit 570.000 Fahrzeugen zum Jahresende weltweit Platz drei (Platz sechs im Vorjahr) und hat mit der Wachstumsrate bei Neuzulassungen in 2020 sogar Platz 1 erreicht*.

Möglich machen das neben vielen neuen Modellen auch die zahlreichen Förderungen von Bund, Ländern und Herstellern. Benötigt man ein neues Fahrzeug, sollte man sich in der Regel als Erstes die Frage nach dem Antrieb stellen: konventioneller Verbrenner, Hybridfahrzeug oder voll-elektrischer Antrieb? Neben den eigenen Ansprüchen an Reichweite, üblichen Pendelstrecken und den Einflüssen auf die Umwelt, spielen die Förderungen und Rabatte sicherlich eine große Rolle. Sollten die eigenen Überlegungen Richtung Elektroauto gehen, sollte man sich sogleich eine Anschlussfrage stellen: Wie kann ich mein Fahrzeug laden?

Mittlerweile gibt es in vielen Betrieben für Mitarbeiter die Möglichkeit direkt am Arbeitsplatz zu laden und zusätzlich stehen allein in Nürtingen 30 öffentliche Ladepunkte zur Verfügung. Nur genügt das immer? Wer die Reichweite seines Fahrzeuges regelmäßig ausnutzen möchte, sollte sich absichern und zu Hause eine Wallbox installieren. In unserem Marktcheck möchten wir vier Gründe für die eigene Wallbox, welche durch das KfW Förderprogramm 440 zusätzlich mit 900 € bezuschusst wird, aufzeigen:

1. Sicherheit:

Die Steckdosenzuleitung ist meist nicht für Dauerstrom ausgelegt

Die gewöhnliche Garagensteckdose ist in

der Regel weder für große noch für lange Beanspruchungen ausgelegt. Schnell können die Steckdose oder auch die Zuleitung beim Laden an einer unzugänglichen Stelle zu heiß werden und es können Brände entstehen. Versicherungen und Elektrikerverbände empfehlen daher das Laden an einer vom Fachmann installierten Wallbox.

2. Geschwindigkeit:

Bei der Steckdose ist normalerweise bei 2,3 kW Dauerbelastung Schluss

Moderne Elektroautos haben Batterien mit einer Kapazität von 40 bis 80 kWh.

Eine 60 kWh-Ladung mit einer Haushaltssteckdose dauert dabei rund 26 Stunden. Mit einer 11-kW-Wallbox werden hingegen keine 6 Stunden benötigt. Durch die schnellere Ladung ist man flexibler, wenn es um spontane Nutzung des Fahrzeugs geht.

3. Effizienz:

Beim Steckdosenladen entstehen hohe Verluste

Verluste beim Laden sind durch physikalische Prozesse während des Ladevorganges unabwendbar, jedoch können diese durch eine kurze Ladedauer und die Ausnutzung des optimalen Wirkungsgrades bei den im Auto fest verbauten Gleichrichtern nur durch eine ausreichend hohe Ladeleistung von 7 bis 22 kW erreicht werden. Auch entstehen bei Wallboxen im Vergleich zu Haushaltskabeln weniger Leistungsverluste. Der Unterschied zwischen 22 kW-Ladung und Steckdosenladung kann laut Herstellern im schlechtesten Fall einen Mehrverbrauch von 5 kWh pro 100 km ausmachen.

4. Intelligenz:

Wallboxen sind im Gegensatz zur Haushaltssteckdose wirklich schlau

Zusatzfunktionen können nur Wallboxen bieten. Dabei geht es nicht nur um eine einfache Verbrauchsanzeige, bei vielen Herstellern gehört auch das Einbinden in



das heimische WLAN, das Überschussladen in Kombination mit PV-Anlage und Batteriespeicher sowie die Nutzung von Benutzerregistrierungen zum Standard. Nicht zu vergessen sind hochwertige und fest integrierte Fehlerstrom- und Gleichstromfehler-Schutzeinrichtungen (FI und RCD).

Aus diesen Gründen empfehlen wir als Stadtwerke Nürtingen GmbH die Installation von Wallboxen für das elektrische Laden von Fahrzeugen. Bis 12 kW Ladeleistung sind diese in jedem Fall anzeigepflichtig, darüber hinaus (z.B. bei 22 kW) ist eine vorherige Prüfung und Freigabe durch den Netzbetreiber oder die Stadtwerke Nürtingen GmbH erforderlich.

Mehr Informationen auf:

<https://www.sw-nuertingen.de/neue-energiwelt/e-mobilitaet.html>

** Alle Zahlen aus einer aktuellen Erhebung des Zentrums für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW)*



Info

Wolfgang Maier

Ansprechpartner E-Mobilität

Tel. 07022/406-520

E-Mail:

wolfgang.maier@sw-nuertingen.de

Kundenservice der Meisterbetriebe

Gemeinsam einer ökonomischen Energieversorgung verpflichtet – die hier aufgeführten Fachbetriebe und die Stadtwerke Nürtingen GmbH



Heizung – Sanitär – Solartechnik – Pelletskessel
Wärmepumpen – Kundendienst

A+H GmbH, Heizung – Sanitär
Porschestraße 1/1
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 40 73 66
Telefax (0 70 22) 40 73 65
E-Mail: augsten-hauff@gmx.de



Heizung – Öl-Gas-Feuerung – Solar – Sanitär – Flaschnerei – Kundendienst
Ausstellung für Heizung, Sanitär und Balkonsanierung

Liststraße 7
72636 Frickenhausen
Telefon (0 70 22) 9 43 43-0
www.bauronline.de

**Wir machen es
Ihnen einfach.**

Sanitär · Heizung · Lüftung · Klima
Badausstellung · Beratung · Planung
Ausführung · Wartung · Kundendienst

KAMTEC
Energie- und Gebäudetechnik

In der Au 2 · 72622 Nürtingen
T 07022 93271-0
kamtec-online.de



Robert-Mayer-Straße 33 · 72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 41 55 · Telefax (0 70 22) 3 67 39
info@Firma-Brandstetter.de

ÜBER **55** JAHRE

**HEIZUNG
SANITÄR
BADSANIERUNG
SOLAR**

KUNDENDIENST
PELLETSHEIZUNGEN
WÄRMEPUMPEN
PLANUNG
UND VIELES MEHR



Sanitäre Anlagen, Solaranlagen,
Flaschnerei, Öl- und Gasheizungen,
Elektrotechnik im Bereich Sanitär und Heizung

Eberle Sanitärtechnik
Hafnerstraße 10
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 91 90
Telefax (0 70 22) 3 93 52
info@eberle-sanitaertechnik.de
www.eberle-sanitaertechnik.de

FULL SERVICE IN ELECTRONICS

doster
elektrogesellschaft

Nürtinger Str. 38
72622 Nürtingen-Neckarhausen
Tel. 07022 5841
info@elektro-doster.de
Markenmitglied euronics



Sanitäre Anlagen – Schlüsselfertige Bäder – Gasheizungen
Bauflaschnerei – Flachdachprofile – Kundendienst – Rohrreinigungen

Teckstraße 53
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 92 75
Telefax (0 70 22) 3 57 92



Öl-/Gasheizung – Solartechnik – Wärmepumpen
Pelletskessel – Tankanlagen – Kaminanierung

Manfred Hell – Wärmetechnik
Steinenbergstr. 15
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 90 36 86
Telefax (0 70 22) 90 36 87
info@hell-waermetechnik.de
www.hell-waermetechnik.de



Bäder-, Sanitaranlagen, Heizungen, Flaschnerei,
Kundendienst, Regenwassernutzung, Solaranlagen

Allmandstrasse 2
72622 Nürtingen-Neckarhausen
Telefon (0 70 22) 5 90 61
Telefax (0 70 22) 5 07 60
henzler.bad-heizung@t-online.de



Elektro- &
Gebäudetechnik

IT- & Kommunikations-
Systeme

HUMMEL Systemhaus GmbH & Co. KG
In den Gernäckern 13
72636 Frickenhausen-Linsenhofen
Tel.: +49 (0) 7025 91271-0
www.HUMMEL-Systemhaus.de

Energie-Systeme

Sicherheits-Systeme

Haustechnik
Wohlfühlbäder
Trinkwasserveredelung
Öko-Energiesysteme
Blechbearbeitung
Rohrreinigung

Brückenstraße 20, 72669 Unterensingen, Telefon 0 70 22/6 16 09
Telefax 07 11/34 27 05 31, info@123krueger.de, www.123krueger.de



Sanitär · Heizung · Flaschnerei

- Sanitärinstallationen
- Badrenovierung komplett
- Bäder Generation 50plus
- repaBAD »Wanne-auf-Wanne«
- Heizungstechnik | Wartung
- Pellets | Gas | Ölheizung
- Solaranlagen | Wärmepumpen
- Flaschnerei | Klempnerarbeiten

Helmut Lutz
Schlosserstraße 4
72622 Nürtingen • Fon 0 70 22/6 23 01 • Fax 6 52 15
info@sanitaer-lutz.de • www.sanitaer-lutz.de



Hohes Gestade 1
72622 Nürtingen

Tel. 0 70 22 - 3 28 29
Fax 0 70 22 - 85 48
www.retzmann-heizungstechnik.de



Alles aus einer Hand

Hohes Gestade 3-5
72622 Nürtingen
☎ 07022-2797480
www.schoellhammer-bad.de



Inhaber: T. Niedermaier
Kalkofer Straße 70, Nürtingen, Telefon (0 70 22) 3 94 77
info@elektro-schweizer.de, www.elektro-schweizer.de

- Sicherheit für Mensch und Gebäude.
- Energie aus der Umwelt (Sonne, Luft, Wasser).
- Energieeinsparungen.
- Mensch – Technik – Gesundheit.

Innovative Technik vom Meisterbetrieb.



Rainer Keuerleber
Energiesysteme
Beurenstr. 4 · 72636 Frickenhausen
Solarstrom • Solarheizung • Pelletheizung • Brennwert
Tel.: 0 70 25/9 11 599
www.heizung-solar.info



Über 40 Jahre

Lauterstraße 21 – 72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 6 26 26
Telefax (0 70 22) 6 37 39
info@stiner.gmbh

Umweltbewusst und zukunftsorientiert!
Öl-, Gas- und Pelletheizung, Photovoltaik, Solaranlagen,
Sanitär-Installation, Wärmepumpenanlagen,
Kaminanierung, Planung – Kundendienst